

Hannover, 19.11.2019

Stellenausschreibung Nr. L 67/19 (L 2.5)

Kennwort: „Informationssystem Grundwasser-Qualität“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

In seiner Funktion als Geologischer Dienst für Niedersachsen berät das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft unter anderem zu Fragestellungen im Zusammenhang mit der Grundwasser-Qualität. Dies dient der Sicherung unserer Lebensgrundlagen und dem nachhaltigen Umgang mit dem Grundwasser als der wichtigsten natürlichen Ressource.

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zum Home Office (Telearbeit). Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet Hydrogeologie, insbesondere für die Untersuchung der natürlichen Grundwasserqualität in Niedersachsen, suchen wir Sie zum nächstmöglichen Termin unbefristet mit 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit als

Technische Mitarbeiterin bzw. Technischen Mitarbeiter

Ihre Aufgaben:

- Überführung von Grundwasser-Beschaffenheitsdaten in die Datenstruktur des LBEG
- Bereitstellung hydrogeologischer und vor allem hydrochemischer Daten einschließlich Plausibilitäts- und Qualitätskontrolle
- Selbstständige Beurteilung von Analyseverfahren und -ergebnissen
- Begleitung hydrochemischer Landesaufnahmeprojekte z.B. zur Natürlichen Charakteristik des Grundwassers Niedersachsens“
- Mitarbeit bei der Definition regionaler Hintergrundwerte

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium Studium der Chemie oder des Chemieingenieurwesens (Bachelor of Science oder vergleichbar)
- Gute Kenntnisse zur anorganischen Chemie
- Grundkenntnisse zu ICP-Verfahren
- Erfahrung in der Wasseranalytik
- Methodenkenntnisse im Fachgebiet Umwelt

Ihre Aufgaben unterstützen ein Team, in dem gute Kommunikation und eine hohe Kooperationsbereitschaft selbstverständlich sind. Die erfolgreiche Bewältigung der gestellten Aufgaben setzt außerdem eine gute Arbeitsorganisation und selbstständiges Handeln voraus.

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt je nach den fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 10 oder 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **18.02.2020**, unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 67/19** und des **Kennwortes** an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- Arbeitsbereich Personal –
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.lbeg.niedersachsen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Herr Dr. Elbracht unter der Telefonnummer 0511/643-3613.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.